

Inhalt

Gary Smith

Einsicht aus falscher Distanz 7

I Anatomie einer Kontroverse: Rezeptionen des Eichmann-Buches

Amos Elon

Hannah Arendts Exkommunizierung 17

Anson G. Rabinbach

Hannah Arendt und die New Yorker Intellektuellen 33

Anthony Grafton

Arendt und Eichmann am Eßtisch 57

Stéphane Mosès

Das Recht zu urteilen: Hannah Arendt, Gershom Scholem
und der Eichmann-Prozeß 78

II Geschichtsschreibung und der Eichmann-Prozeß

Seyla Benhabib

Identität, Perspektive und Erzählung
in Hannah Arendts *Eichmann in Jerusalem* 95

Dan Diner

Hannah Arendt Reconsidered: Über das Banale und das Böse
in ihrer Holocaust-Erzählung 120

Annette Wieviorka

Die Entstehung des Zeugen 136

III Verstrickung und Verantwortung

Norbert Frei

Von deutscher Erfindungskraft oder:
Die Kollektivschuldthese in der Nachkriegszeit 163

Gabriel Motzkin

Hannah Arendt: Von ethnischer Minderheit zu
universeller Humanität 177

Avishai Margalit und Gabriel Motzkin
Anstifter und Vollstrecker: Hannah Arendts
Authentizitätsbegriff als Kriterium zur Beurteilung
Adolf Eichmanns 202

*IV Moderne, Holocaust und die
Paradigmen der Geschichtsschreibung*

Dana R. Villa
Das Gewissen, die Banalität des Bösen und
der Gedanke eines repräsentativen Täters 231

Moishe Postone
Hannah Arendts *Eichmann in Jerusalem*: Die unaufgelöste
Antinomie von Universalität und Besonderem 264

Richard J. Bernstein
Verantwortlichkeit, Urteilen und das Böse 291

Die Autorinnen und Autoren 311